

Mathematik 1 für InformatikerInnen

Gutjahr / Cenker

18. Mai 2004

1. Sei $A = \{0, 1\}$ und $W = \{w \in A^* \mid w \text{ besteht aus höchstens 3 Zeichen}\}$.
Zeichnen Sie das Hasse-Diagramm folgender Halbordnung R auf W :
 $w_1 R w_2$ genau dann, wenn es Wörter $w, w' \in A^*$ gibt, sodass $w_2 = ww_1w'$.
2. Gegeben sind die Folgen

$$a_n = \left(\frac{1}{5}\right)^n, \quad b_n = n \cdot a_n \quad \text{und} \quad c_n = \begin{cases} a_n & n \text{ gerade} \\ 0 & \text{sonst} \end{cases} \quad \text{für } n = 0, 1, 2, \dots$$

Berechnen Sie die erzeugenden Funktionen dieser drei Folgen, vereinfachen Sie diese, soweit es geht!

3. Gegeben seien folgende Matrizen:

$$F = \begin{pmatrix} 2 & 4 \\ 1 & 2 \end{pmatrix} \quad G = \begin{pmatrix} 1 & 2 \\ 2 & 1 \\ 1 & 1 \end{pmatrix} \quad H = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 3 \end{pmatrix}$$

Diese Matrizen definieren lineare Abbildungen $f(x) = Fx$, $g(x) = Gx$ und $h = Hx$.

- (a) Was ist jeweils die Dimension der Definitions- und Wertemengen dieser Abbildungen?
- (b) Welche Verknüpfungen $s(x) \circ t(x)$ können gebildet werden, wobei die Funktionen $s(x)$ und $t(x)$ jeweils durch die Funktionen f , g und h belegt werden können? ($g \circ g$ wäre eine solche Belegung, insgesamt gibt es 9 Möglichkeiten).
- (c) Welche der Abbildungen f , g und h sind bijektiv, welche nicht und warum/warum nicht?

4. Gegeben sind die vier Vektoren

$$a_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \quad a_3 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix} \quad a_2 = \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \quad a_4 = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}$$

Lesen Sie die Aufgabenstellung zuerst durch und beginnen Sie dann in einer geeigneten Reihenfolge.

- (a) Sind a_1, a_2, a_3, a_4 linear abhängig?
- (b) Berechnen Sie die Determinante der Matrix A , die aus diesen vier Vektoren gebildet wird, d. h. $A = (a_1 \ a_2 \ a_3 \ a_4)$, nur mit Hilfe des Entwicklungssatzes!
- (c) Welche Eigenschaften lassen sich daraus für das/ein lineare/s Gleichungssystem $Ax = b$ ableiten, wenn b ein beliebiger, aber konstanter vierdimensionaler Vektor sein kann?
- (d) Berechnen Sie die Determinante der zu A inversen Matrix!
- (e) Welche Eigenschaften lassen sich für die durch die Matrix A gegebene lineare Abbildung $f(x) = Ax$ ableiten? Wie muss insbesondere das Argument x der Funktion aussehen?